

TIPPS FÜR DIE DEUTSCHSTUNDE
MIT DEN JUMA-SEITEN 18–20



Tolle Erfahrungen sind der Lohn

Stimmungskurven im Deutschunterricht

Vorbereitung

Die Schüler lesen den JUMA-Artikel „Tolle Erfahrungen ...“. Danach bilden sie Kleingruppen. Der Lehrer gibt jeder Gruppe eine Kopie der TIPP-Seite 9 und liest den Arbeitsauftrag darauf vor.

Durchführung

Gemeinsam lösen die Schüler die Aufgabe. Alle Blätter kursieren anschließend in der Klasse. Danach schneidet der Lehrer die Ereignis-Texte ab und verteilt die Stimmungskurven unter den Gruppen neu (keine Gruppe bekommt ihre eigene Stimmungskurve zurück). Die Gruppen schreiben unter ihre jeweilige Kurve nun ihrerseits Ereignisse, die zu den Stimmungen passen. Wiederum werden alle Ergebnisse in der Klasse herumgereicht. Schließlich bekommen die Gruppen die Ereignisse ihrer Nachbargruppe (von der Kurve trennen!) und zeichnen eine passende Stimmungskurve dazu. Ist sie mit der ursprünglichen Kurve identisch?

Varianten:

1. Bei den Stimmungen und/oder Ereignissen gibt es Zwischenschritte (z.B. nicht so gut; Montagmorgen, -mittag, -abend).
2. Die Stimmung ist nicht punktgenau gut, schlecht usw.
3. Der Aufenthalt wird auf 2 Wochen oder länger ausgedehnt.
4. Die Vorgaben für Montag und Dienstag entfallen.
5. Die Schüler erstellen Stimmungskurven für andere Ereignisse, z.B. für eine gemeinsame Klassenfahrt.



Foto: Karsten Schöne

Wie ist die Stimmung auf dem Kochshof? Ihre Schüler werden es Ihnen sagen!

Aufgabe

Überlegt euch für jeden Tag Ereignisse, die die Stimmung auf dem Kochshof widerspiegeln, und zeichnet dann eine Stimmungskurve!

